

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
 Institut für Mathematik  
 Abteilung für Reine Mathematik  
 Prof. Dr. D. Wolke  
 Dipl.-Math. S. Feiler

1: Mo 16-18, SR 318 Christian Marquardt	2: Di 11-13, SR 119 Jonas Unger	3: Di 11-13, SR 125 Michael Gutmann
4: Di 11-13, SR 112 Stefan Fischer	5: Di 16-18, SR 119 Kai Siebold	6: Di 16-18, SR 125 Arno Pauly
7: Do 11-13, SR 127 Sarah Marzi	8: Do 16-18, SR 414 Bianca Straub	9: Fr 11-13, HS II Elisabeth Wursthorn
10: Fr 11-13, SR 414 Nicolas Ketterer	11: Fr 12-14, SR 218 Christian Marquardt	Fragestunde: Do 09-11 Simon Feiler, SR 414

Übungen zur Vorlesung  
**Mathematik für Ingenieure und Informatiker I**  
 Wintersemester 2007 / 2008  
**Übungsblatt Nummer 12**

28. Januar 2008

**Abgabe am Montag, den 04.02.2008 vor der Vorlesung**

**Bitte die Lösungen mit Name, Matrikelnummer, Übungsnummer und Name des Tutors versehen.**

Seien  $I \subseteq \mathbb{R}$  ein offenes Intervall,  $N \in \mathbb{N}_0$ ,  $f : I \rightarrow \mathbb{R}$  eine (mindestens)  $N + 1$ -mal auf  $I$  stetig differenzierbare Funktion und  $a \in I$ .

In der Vorlesung wurde gezeigt, dass für alle  $x \in I$  die Formel

$$f(x) = \sum_{n=0}^N \frac{f^{(n)}(a)}{n!} \cdot (x-a)^n + \frac{1}{N!} \cdot \int_a^x f^{(N+1)}(t) \cdot (x-t)^N dt$$

gilt (das ist die Formel zum  $N$ -ten TAYLORpolynom).

Mithilfe des Mittelwertsatzes der Integralrechnung (Kurzschrift zur Vorlesung, Satz 4.1.5) kann man das „Restglied“ in einer anderen Weise darstellen.

Es gibt nämlich für alle  $x \in I \setminus \{a\}$  ein  $\xi \in I$  mit  $\min\{a, x\} < \xi < \max\{a, x\}$  (das heißt,  $\xi$  liegt zwischen  $a$  und  $x$ ) und

$$\begin{aligned} \int_a^x f^{(N+1)}(t) \cdot (x-t)^N dt &= f^{(N+1)}(\xi) \cdot \int_a^x (x-t)^N dt = f^{(N+1)}(\xi) \cdot \left[ \frac{-1}{N+1} \cdot (x-t)^{N+1} \right]_{t=a}^x \\ &= \frac{f^{(N+1)}(\xi)}{N+1} \cdot \left( \underbrace{-(x-x)^{N+1}}_{=0} + (x-a)^{N+1} \right). \end{aligned}$$

Also gibt es für alle  $x \in I \setminus \{a\}$  ein  $\xi \in I$  mit  $\min\{a, x\} < \xi < \max\{a, x\}$  und

$$f(x) = \sum_{n=0}^N \frac{f^{(n)}(a)}{n!} \cdot (x-a)^n + \frac{f^{(N+1)}(\xi)}{(N+1)!} \cdot (x-a)^{N+1}.$$

Diese Darstellung des Restgliedes wird LAGRANGE'sche Form des Restgliedes genannt.

bitte wenden

### Aufgabe 34

Berechnen Sie einen Näherungswert für  $\sin\left(\frac{1}{4}\right)$  mit einem maximalen Fehler von einem Milliardstel!

$$\text{Finden Sie also ein } a \in \mathbb{R} \text{ mit } \left| \sin\left(\frac{1}{4}\right) - a \right| \leq 10^{-9}!$$

Verwenden Sie hierzu die TAYLOR-Entwicklung des  $\sin$ !

*Bemerkung:* Beim wievielten Glied der Entwicklung dürfen Sie abbrechen? Warum?

### Aufgabe 35

a) Entwickeln Sie  $\sinh$  und  $\cosh$  in eine Potenzreihe um 0!

b) Für welche  $x \in \mathbb{R}$  konvergiert die Potenzreihe  $\sum_{k=0}^{\infty} k^2 \cdot (x-1)^k$ ?

Für welche  $x \in \mathbb{R}$  divergiert die Reihe?

c) Für welche  $x \in \mathbb{R}$  konvergiert die Potenzreihe  $\sum_{j=0}^{\infty} j^j \cdot (x + \sqrt{2})^j$ ?

Für welche  $x \in \mathbb{R}$  divergiert die Reihe?

### Aufgabe 36

a) Stellen Sie die TAYLORpolynome  $T_5(\cdot, 0)$ ,  $T_6(\cdot, 0)$  und  $T_7(\cdot, 0)$  zum Tangens auf!

Welcher Vorteil ergibt sich in der Abschätzung von  $|\tan(x) - T_5(x, 0)|$  für  $x \in \left(-\frac{\pi}{2}; \frac{\pi}{2}\right)$ ?

*Bemerkung:* Eventuell hilft es, zunächst für alle  $n \in \mathbb{N}$  die Ableitung der  $n$ -ten Potenz des Tangens' in der Tangens-Darstellung zu ermitteln.

b) Entwickeln Sie  $\arctan$  in eine TAYLORreihe um 0!

Wie groß ist der Konvergenzradius dieser Reihe?

*Bemerkung:* Kennen Sie die Reihendarstellung der Ableitung des  $\arctan$ ?